



Protokoll

der 19. Mitgliederversammlung 2024 AUFLÖSUNG

Mittwoch, 11. September 2024, 16.00 Uhr
Alterszentrum „Im Grampen“ Bülach, Surber-Saal

1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler

Der Präsident Peter Fehrlin begrüsst die Anwesenden zur 19. (ausserordentlichen) Mitgliederversammlung der IG Alter.

Einen speziellen Gruss richtet er namentlich an

- Marc Eberli, Stadtpräsident
- Frauke Böni, Vorsteherin Ressort 'Soziales u. Gesundheit'
- Claude Cornaz, Stiftungsratspräsident SARB
- Nermin Daki, Geschäftsleiter 'Stiftung Alterszentrum Region Bülach'

Die Einladung zur heutigen Mitgliederversammlung wurde allen Mitgliedern gemäss Ankündigung anlässlich der Mitgliederversammlung vom 26. Juni 2024 (siehe Protokoll) schriftlich zugestellt.

Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen zur vorliegenden Traktandenliste gewünscht.

Peter Schneiter wird als Stimmzähler vorgeschlagen und bestätigt.

Es sind 43 stimmberechtigte Personen anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit 22 Stimmen. Das erforderliche Quorum (2/3 der Anwesenden, Trakt. 4) beträgt 29 Stimmen.

2. Protokoll der 18. Mitgliederversammlung vom 26. Juni 2024

Das Protokoll dieser Versammlung, verfasst von Jakob Coradi, wurde allen Mitgliedern per Post zugestellt. Es gibt keine Fragen oder Einwände.

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

3. Rückblick auf 24 Jahre «Verein pro Alterszentrum Bülach / IG Alter»

Anhand projizierter Folien lässt der Präsident die Aktivitäten und Unterstützungsleistungen des Vereins Revue passieren. Das erste Ziel – die Realisierung des Alterszentrums Im Grampen – wurde nicht zuletzt dank ideeller und finanzieller Unterstützung durch den Verein sowie grosser Solidarität der Bevölkerung im Jahre 2004 erreicht. Kurz darauf erfolgte die Umbenennung des Vereins in die 'Interessengemeinschaft Alter' (IGA). Nach dem Rücktritt des Gründungspräsidenten Heinz Hintermeister übernahm Dr. Peter Fehrlin 2007 die Leitung des Vereins und führte ihn bis zum heutigen Tag. Es folgten zahlreiche informative Veranstaltungen durch die Jahre zu Fragen des Alters, zu neuen Wohnformen und Unterstützungsangeboten in schwierigen Lebenslagen. In enger Zusammenarbeit mit der zuständigen Ressortleitung des Stadtrats, der Leitung des Alterszentrums sowie vielen sozialen und kirchlichen Diensten in Bülach und Umgebung konnte wertvolle Aufklärung und Hilfe geleistet werden. Mehr als Fr. 140'000 flossen in Projekte des Alterszentrums, zusätzliche finanzielle Unterstützung empfangen weitere altersorientierte Institutionen. Ein Anliegen der IG Alter war auch die

Beobachtung der Alterspolitik und diesbezügliche Einflussnahme. Am Ende ihres Bestehens stellt die IG Alter mit Genugtuung fest, dass die Realisierung des neuen Alterskonzepts sowie der Erweiterungsbau 'Grampen 2' nicht nur gefordert, sondern durch aktive Mitarbeit auch befördert wurden.

Es wird der Dank ausgesprochen an die Mitglieder der IG Alter, an die Vorstandsmitglieder, den Geschäftsführer der Stiftung SARB und seinem Team, den gegenwärtigen und ehemaligen Ressortvorstehern der Stadt Bülach und den befreundeten Organisationen.

Der an dieser Mitgliederversammlung präsentierte Rückblick des Präsidenten gilt als integraler Bestandteil dieses Protokolls im Sinne einer Zusammenstellung der hauptsächlichen Aktivitäten der IG Alter von 2000 bis 2024. Ebenso weisen die jährlichen Protokolle der Mitgliederversammlungen sowie die Tätigkeitsberichte des Vorstands das Wirken der IG Alter aus. Die Präsentation wird auf Wunsch zugestellt: mail@peterfehrlin.ch.

4. Antrag des Vorstandes zur Auflösung des Vereins

gemäss Art. 11.1 der am 26.6.2024 revidierten Statuten

Diese revidierten Statuten lauten: *Die Mitgliederversammlung kann mit einer Zweidrittelmehrheit der an der Versammlung anwesenden Vereinsmitglieder die Auflösung der IG Alter, die Liquidation ihres Vermögens und/oder den Zusammenschluss mit anderen Körperschaften beschliessen.*

Nach nochmaliger Erläuterung der Ausgangslage und der Konsequenzen dieses Antrags **stimmt die Versammlung diesem Antrag einstimmig zu** (bei 1 Enthaltung).

5. Antrag des Vorstandes zur Liquidation des verbleibenden Vermögens der IG Alter

gemäss Art. 11.2 der Statuten

Die Statuten lauten: *Bei Auflösung oder Liquidation fällt das Vermögen der IG Alter der Stiftung «Alterszentrum Region Bülach» oder einer anderen Organisation mit ähnlichem Zweck zu.*

Gemäss Vorstandsbeschluss sollen folgende Empfänger*Innen Vergabungen erhalten. Die vorgeschlagenen Beträge wurden den Mitgliedern vorgängig mit der Einladung schriftlich kundgetan.

- Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Bülach für Altersarbeit	CHF 5'000
- Katholische Kirchgemeinde Bülach für Altersarbeit	CHF 5'000
- Nachbarschaftshilfe Region Bülach für Koordinationsaufgaben	CHF 5'000
- Seniorenclub	CHF 3'000
- Stiftung Alterszentrum Region Bülach als Stiftungskapital im Hinblick auf die Realisierung 'Grampen 2' (zusätzlicher Wohnraum für ältere Menschen)	restliches Vermögen ca. CHF 24'000

Bewusst sind in diesen Zuwendungen keine Zweckbestimmungen enthalten. Sie verstehen sich als Unterstützungsleistungen für die Altersarbeit.

Dem Antrag wird diskussionslos und einstimmig stattgegeben.

6. Information durch Nermin Daki, Geschäftsleiter Stiftung Alterszentrum Region Bülach, betr. Bildung «Freunde des Grampen»

Nermin Daki führt nochmals die Gründe und den Charakter der Nachfolgeorganisation aus, wie das an der letzten Mitgliederversammlung aufgezeigt wurde. Die Mitgliedschaft in der IG Alter wird nicht automatisch in die Nachfolgeorganisation überführt. Jedes einzelne Mitglied wird mit dem Versand des Protokolls dieser Versammlung einen Brief der Stiftung erhalten mit der Möglichkeit, sich als «Freund/Freundin des Grampen» einzuschreiben.

Nermin Daki orientiert auch über den fertiggestellten Umbau im Grampen. Die in der Zwischenzeit gemachten ersten Erfahrungen sind gut. Am 13. September findet ein 'Tag der Offenen Tür' statt, zu dem alle eingeladen sind. Weitere Erläuterungen betreffen den Erweiterungsbau «Grampen 2». Die Planung ist auf Kurs, der Baubeginn ist auf Herbst 2025 angesetzt.

7. Antrag des Vorstandes: Rechnungsabschluss und Verteilung des Vermögens

Der Vorstand beantragt, dass der Rechnungsabschluss sowie die Verteilung des Vermögens durch die bisherigen Revisorinnen E. Eberhardt und V. Strasser zuhanden des bisherigen Vorstandes überprüft werden. Auf eine weitere ausserordentliche Mitgliederversammlung wird verzichtet.

Der Antrag wird gutgeheissen

8. Anträge der Mitglieder: Es wurden keine Anträge eingereicht.

9. Verschiedenes

Es ist die Stunde des Dankes für die treue Pflichterfüllung aller Engagierten.

Peter Fehrlin dankt

- den Ressortverantwortlichen Alter der Stadt Bülach
- dem Geschäftsführer der Stiftung SARB und seinem Team
- den befreundeten Organisationen
- dem Vorstandsteam
- den Mitgliedern

Dem Präsidenten wird verdiente Ehrung ausgesprochen für sein langjähriges, wirkungsvolles Walten, einerseits als führungsstarke, faire Leitungspersonlichkeit des Vorstandes, andererseits als bestens vernetzten Teamplayer mit fruchtbaren Kontakten zu sozialen Organisationen der Stadt.

Die Anerkennung wird ausgesprochen von

- F. Böni, Sozialvorsteherin
- M. Eberli, Stadtpräsident
- Mitgliedern des bisherigen Vorstandes
- P. Schneiter, ehem. Stiftungsrat, auch an seine Ehefrau Irma Schneiter (tot. 18'000 x Postversand!)
- R. Baumgartner, Präsident Seniorenclub

Es werden kleine Naturalgaben an den Präsidenten und an die scheidenden Vorstandsmitglieder verteilt und verdankt.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Musikalischer Abschluss durch Myriam Hidber Dickinson, Querflöte, und Luna Vissers, Harfe

Die beiden Musikerinnen hatten schon zu Beginn der Versammlung ein Stück vorgetragen. Ihre romantischen Impressionen am Ende setzten einen allseits geschätzten Schlussakkord, der mit Blumen verdankt wird.

Schluss der Versammlung: 18.00 Uhr

Anschliessend waren alle Teilnehmenden zum **Apéro im Alterszentrum Im Grampen** eingeladen.

Bülach, 16. September 2024

Der Präsident:
Peter Fehrlin

Der Aktuar:
Jakob Coradi